



UKS aktuell

Universitätsklinikum des Saarlandes **OKTOBER 2025**

Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter,

es war ein tolles Fest, das wir am Freitag gemeinsam mit Ihnen feiern konnten. Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele von Ihnen der Einladung ins große Zelt am Homburger Forum gefolgt sind, das das Universitätsklinikum exklusiv vor Beginn der eigentlichen Oktoberfestzeit für seine Beschäftigten und auch die Kolleginnen und Kollegen der UKS Service Gesellschaft, der UKS Reha sowie der UdS anmieten durfte.

In ausgelassener Stimmung wurde gefeiert und getanzt, wurde zugeprostet und gespeist. Ganze Abteilungen und Stationen hatten sich in Schale geworfen und viele sind in traditioneller Tracht erschienen. Wir haben die gelöste Stimmung und den schönen Abend zusammen mit Ihnen genossen – getreu dem Motto: „Wir sind das UKS – wir arbeiten zusammen, und wir feiern gemeinsam.“ Das haben wir uns – das haben Sie sich verdient!

Vielen herzlichen Dank an das Organisationsteam des UKS, und an alle Helferinnen und Helfer, die so fleißig beim Auf- und Abbau, beim Einlass und beim Ausschank unterstützt haben!

Herzliche Grüße, der Vorstand

Prof. Dr. Jennifer Diedler, Bettina Rottke, Serhat Sari, Prof. Dr. Matthias Hannig

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum UKS-Newsletter?
Bitte wenden Sie sich an die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon - 2 31 62 oder marion.ruffing@uks.eu

Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media-Kanälen
www.uks.eu/socialmedia





IMPRESSIONEN VON UNSEREM GROSSEN UKS-FEST



 Hier gehts
zur gesamten
Bildergalerie





GROSSES BÜRGERFEST ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

UdS, UKS und Forschungsinstitute bieten ein breites Programm

Der Tag der Deutschen Einheit steht im Saarland unter dem Motto „Zukunft durch Wandel“. Über drei Tage hinweg wird vom 2. bis 4. Oktober in der Saarbrücker Innenstadt ein großes Bürgerfest gefeiert.

Die Besucherinnen und Besucher erwarten zahlreiche Darbietungen aus den Bereichen Musik, Kunst und Kultur, kulinarische Angebote sowie Information, Begegnung und Dialog.

Auch die Universität und das Universitätsklinikum des Saarlandes sind mit verschiedenen Fachbereichen, Instituten und Partnerinstitutionen dabei und stellen ihre innovativen Projekte zu den Schwerpunkten Informatik, BioMed / Naturwissenschaften, Pharmazie und Medizin, Europa-Wissenschaften, Studium, Aus- und Weiterbildung vor.

Beispielsweise entwickelt das **Forschungslabor für KI, Immunologie und nicht-invasive Diagnostik (KIND-Lab) der Kinderklinik des UKS** innovative Lösungen für die Pädiatrie und Neonatologie – gemeinsam mit dem Center for Digital Neurotechnologie Saar (CDNS) und der Systems Neuroscience & Neurotechnology Unit (SNNU). Ausgestellt wird unter anderem der „Empathische Inkubator“.

Das **Deutsche DaVinci® Zentrum - Homburg (DDVZ)** zeigt, wie interdisziplinäre Expertise eine individuelle Behandlung, schnelle Genesung und optimale Patientenversorgung ermöglicht. In Urologie, Chirurgie und Gynäkologie kommen derzeit am UKS zwei DaVinci®-Systeme zum Einsatz – zur Tumorentfernung bis hin zur minimal-invasiven Nierentransplantationen. Kommen Sie vorbei und probieren Sie selbst das Operieren am DaVinci®-Roboter!

Sie finden unsere Aussteller und Ansprechpartner an einem gemeinsamen UdS-Stand in der „**Zukunft durch Wandel-Meile**“ (Mainzer Straße/ Ecke Bleichstraße).

Natürlich können an unserem Stand auch Schülerinnen und Schüler, Kinder und Jugendliche und alle Junggebliebenen Spannendes erleben.

Wir sind auch auf der **„Mini MINT-Meile“**: Im Innenhof der Mainzer Straße 26 gibt es viele interessante Mitmach-Aktionen der UdS-Schülerlabore und der Partnerinstitutionen von SaarMINT – dem neuen, vom Bund geförderten MINT-Netzwerk im Saarland.



Weitere Details finden Sie hier in der Pressemitteilung der UdS.



Hier finden Sie die Programmpunkte von UdS und UKS.



Weitere Infos zum Bürgerfest wie die allgemeine Programmübersicht mit Kultur- und Bühnenprogramm, Festmeilen und Attraktionen, Aussteller und interaktivem Lageplan sowie Hinweisen zur Anreise und der Verkehrssituation in Saarbrücken finden Sie hier: Zum Bürgerfest – Tag der Deutschen Einheit

Gemeinsam für morgen!

Treffen Sie UdS, UKS und unsere Partnerinstitutionen beim Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit.

2. bis 4. Oktober 2025
„Zukunft durch Wandel“ | Mainzer Straße

Wir sind auch auf der Mini-MINT-Meile!

www.uni-saarland.de | www.uks.eu



AKTUELL

AKTIONSTAG „HOMBURG LEBT GESUND“

Am 6. September fand der Aktionstag „Homburg lebt gesund“ statt. Das UKS hat die Veranstaltung in der Homburger Innenstadt mit einem Informationsstand unterstützt.

Unsere Expertinnen aus der Frauenklinik und aus der Kardiologie hatten ein spannendes und abwechslungsreiches Angebot vorbereitet: Das Team aus der Frauenklinik hat die Kreißsaal-Ambulanz vorgestellt und gab Tipps rund um die Schwangerschaft – von der Vorbereitung bis zum Packen der Kliniktasche.

Außerdem informierten unsere Expertinnen aus der Kardiologie über wichtige Herz-Gesundheitsthemen wie Vorhofflimmern, Herzrhythmus-Störungen und die „Life's Essential 8“ zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Der Aktionstag wurde von der Stadt Homburg organisiert und ist Teil der landesweiten Initiative „Das Saarland lebt gesund“, die darauf abzielt, das Bewusstsein für Gesundheit und Prävention in der Bevölkerung zu stärken. Vielen Dank an alle, die die Teilnahme möglich gemacht haben! (Foto: Viviane-Marie Schank)



**Hier geht's
zur Bildergalerie**





AKTUELL

CROSS AGAINST CANCER 2025



Trotz wechselhaftem Wetter gingen beim elften „Cross against Cancer“ mehr als 2.900 Teilnehmende an den Start. Ein neuer Rekord bei den Anmeldungen und ein tolles Zeichen der Solidarität! Zum ersten Mal war das UKS geschlossen mit 92 Läuferinnen und Läufern dabei und stellte somit das zweitgrößte Team.

Darüber hinaus haben wir den Spendenlauf in diesem Jahr auch organisatorisch unterstützt und waren mit gleich zwei Infoständen vertreten: Die ATA-/OTA-Schule zeigte eine OP-Simulation mit Lap.Box und bot Reanimationsübungen an. Das Universitätsmedizinische Zentrum für Tumorerkrankungen (UTS) informierte rund um das Thema Krebs, über verschie-

dene Formen der Erkrankungen sowie Anlaufstellen und gab Hinweise auf kostenlose Veranstaltungen. Ob auf der Strecke, am Infostand oder am Rand zum Anfeuern – vielen Dank an alle, die den „Cross against Cancer“ dieses Jahr unterstützt haben!
(Foto: Andreas Neumann)



**Hier geht's
zur Bildergalerie**



AKTUELL

RICHTFEST FÜR KÜNFTIGES „LEHRFORUM“ DER ANATOMIE

Anfang September konnte auf dem Homburger Campus das Richtfest für den Neubau der Prosektur und Präparation der Anatomie sowie für neue Lehrflächen der Biophysik und Physiologie für die Medizinische Fakultät gefeiert werden. Das Gebäude wird künftig als „Lehrforum“ bezeichnet werden. Zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Medizin verfolgten den Brauch, der den Baufortschritt markiert.

Der moderne zweigeschossige Winkelbau mit rund 2.800 m² Nutzfläche soll optimale Bedingungen für die praxisnahe Lehre und interdisziplinäre Forschung schaffen. Neben einem Präparationsaal mit vierzig Tischen für bis zu 360 Studierende entstehen ein barrierefreier Hörsaal mit 316 Plätzen sowie Labore, Büros und Seminarräume.

Die Fertigstellung ist für das dritte Quartal 2027 geplant, die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 33 Millionen Euro. Das Gebäude entsteht auf der Fläche der ehemaligen Gebäude 58 und 59 (ehem. Physiologie), gegenüber der IMED. Im Sinne der Nachhaltigkeit wird also keine neue Fläche versiegelt, sondern eine bereits früher bebaute Fläche neu genutzt. (Fotos: Marion Ruffing/ Julie Jager)



**Hier geht's
zur Presse-Info**



AKTUELL

SOMMERFEST DER KÜKENKOJE

Der Förderverein für Frühgeborene und kranke Neugeborene „Kükenkoje e.V.“ feierte am 11. September am und im neuen Hörsaalgebäude sein großes Sommerfest.

Neben zahlreichen Mitgliedern, ehemaligen und aktuellen Patientinnen und Patienten mit ihren Familien und Freunden sowie den Mitarbeitenden des UKS waren zahlreiche Unterstützer und Förderer aus Gesellschaft und Politik anwesend. Die Vorsitzende des Vereins Dr. Kathrin Müller begrüßte die Gäste, darunter auch MdL Sevim Kaya-Karadag und Georg Vogel aus dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit des Saarlandes. Müller bedankte sich für die große Unterstützung des Sommerfestes und stellte das umfangreiche Begleitprogramm für Kinder, darunter

auch die Gruppe „Helden für Herzen“, vor. Besonders stolz sei sie, dass es dem Verein neben vielen weiteren Projekten aktuell gelungen sei, das Elternwartezimmer neu herzurichten. Beim Sommerfest der Kükenkoje gab es im Außenbereich Gegrilltes und im Hörsaal eine große Auswahl selbstgebackener und gespendeter Kuchen. Für die Kinder wurden viele Spielmöglichkeiten bis zum Mitmachtheater angeboten. Draußen gab es riesige Seifenblasen und ebenfalls ein Angebot zum Mitmachen von der Feuerwehr des UKS.



Beim Sommerfest des Fördervereins Kükenkoje trafen sich u.a. der Beigeordnete der Stadt Homburg Philipp Scheidweiler, die Vorsitzende des Vereins Dr. Kathrin Müller, Klinikdirektor Prof. Dr. Michael Zemlin, MdL Sevim Kaya-Karadag und Georg Vogel aus dem Sozialministerium. (Foto: Timo Calla/ social4business)



ENERGIEMANAGEMENT AM UKS

„Wir arbeiten für unsere Umwelt, denn ein nachhaltiges Energiemanagement ist unser Beitrag zum Klimaschutz und zu einer lebenswerten Zukunft.“



Sie arbeiten als Team im Energiemanagement: Marc Vollmer (rechts), seit 2024 als Elektroingenieur beim UKS, und Nicholas Bottelberger (links), seit 2018 im Dezernat IV und seit 2023 als Elektrohandwerksmeister im Energiemanagement tätig. (Fotos: freepik/Laura Glücklich)

Herr Vollmer, Energiemanagement am UKS – was bedeutet das eigentlich?

Ziel des Energiemanagements ist es, den CO₂-Ausstoß nachhaltig zu reduzieren. Dies gelingt nur, wenn Energie bewusst und effizient eingesetzt wird. Die zentrale Aufgabe besteht darin, den Energieverbrauch am UKS zu optimieren und unnötige Verschwendung zu vermeiden. Dabei geht es nicht nur um Einsparungen, sondern auch um Effizienz: Geräte und Anlagen sollen so betrieben werden, dass sie bei gleicher oder verbesserter Funktion weniger Energie benötigen.

Der Krankenhausbetrieb ist per se energieintensiv. Wo kann Energie effizienter eingesetzt werden?

Energieeffizienz bedeutet nicht, dass die Mitarbeitenden und Patienten im Dunkeln sitzen müssen mit warmen Decken und dicken Handschuhen – sondern wir suchen gezielt nach Bereichen, wo wir sinnvoll Energie einsparen oder reduzieren können, um die Effizienz der eingesetzten Energie zu verbessern. Wir arbeiten gerade an der Einsatzoptimierung unseres Blockheizkraftwerks, um einerseits die entstehende Abwärme einsetzen zu können und mittelfristig auch den Gasverbrauch zur Stromerzeugung zu reduzieren. Es ist eine spannende Herausforderung und wir erwarten einen großen Beitrag, den das UKS für die Umwelt leisten kann.

Können Sie ein weiteres Beispiel nennen?

Ein konkretes Projekt im Rahmen des Energiemanagements ist der Austausch herkömmlicher Lampentechnik durch energieeffiziente LED-Leuchten. Diese bieten bei gleicher Lichtausbeute einen deutlich geringeren Stromverbrauch. Gestartet wurde mit der Flurbeleuchtung im Keller der Frauen- und Kinderklinik: Insgesamt wurden über 130 Leuchten bereits ersetzt. Dadurch können jährlich rund 23.400 kWh Strom eingespart und der CO₂-Ausstoß um etwa 8,6 Tonnen reduziert werden. Aktuell wird auch die Straßenbeleuchtung modernisiert, was eine Stromersparnis von 64.800 kWh und einer CO₂-Einsparung von 23,7 Tonnen bedeutet.

Die vollständigen Umbauten werden von unserer Elektrowerkstatt / Dezernat IV - Technik ausgeführt. Derzeit prüfen wir außerdem, wo es Bereiche gibt, die nicht dauerhaft beleuchtet werden müssen, wo beispielsweise der Einsatz von Bewegungsmeldern sinnvoll ist.

Sie sind letztes Jahr in der neuen Funktion des Energiemanagers ans UKS gekommen?

Ja, genau. Seit 2024 bin ich im UKS als Dipl.-Ing. (FH) Elektrotechnik / Energietechnik im Energiemanagement tätig. Ich befasse mich hauptsächlich mit der Energiedatenauswertung, Energieberichterstattung und Projektkoordination zur Erfassung unserer Verbraucher. Wir erweitern ständig unser Energiedatensystem. Nächstes Jahr soll das Energiemanagementsystem des UKS nach DIN EN ISO 50001 zertifiziert werden. Das ist eine internationale Norm und seit dem 1. Januar 2024 verpflichtend. Zur Umsetzung der ISO 50001 müssen die aktuellen Gesetze, Regelungen und Verordnungen, wie z. B. das Energieeffizienzgesetz (EnEFG) oder das Gebäudeenergiegesetz (GEG) beachtet und eingehalten werden. Die ISO 50001 legt einen Schwerpunkt auf einen fortlaufenden Verbesserungsprozess und arbeitet mit der Methode „Planung-Umsetzung-Überprüfung-Verbesserung“.

Wer unterstützt Sie bei diesen Aufgaben?

Das Energiemanagement ist keine „One-Man-Show“. Ich arbeite eng mit Nicholas Bottelberger und den Fachbereichen des Dezernats IV zusammen. Der Kollege ist Meister im Elektrotechnikerhandwerk und seit 2018 beim UKS. Im Energiemanagement ist er seit 2023 tätig. Nicholas Bottelberger übernimmt die Beschaffung und Organisation der Zähler, die Erfassung und Aufbereitung der Energiedaten, ebenso wie ich die Koordination von Energiemanagement-Projekten.

Unterstützt wird unser Team sowohl durch die kaufmännische Direktion des UKS als auch sehr tatkräftig durch die engagierten Mitarbeitenden des Dezernats IV - Technik, die uns jederzeit mit großem Einsatz bei baulichen Umsetzungen behilflich sind.

Was treibt Sie persönlich an?

Energiemanagement hat viele positive Aspekte: Klar schauen wir einerseits, wo Kosten eingespart und Energie sinnvoll genutzt werden kann. Andererseits helfen unsere Analysen und Bestrebungen, lebenswichtige Ressourcen zu schonen und die Umwelt zu schützen. Energiemanagement und Umweltschutz gehen Hand in Hand.

Man kann sagen, wir arbeiten, damit die Welt ein kleines bisschen besser wird. Das spornt uns an. Auch wenn wir beim UKS angestellt sind, arbeiten wir für unsere Umwelt, für ein nachhaltiges Energiemanagement. Daher wirke ich auch in der neu gegründeten AG Nachhaltigkeit am UKS mit, die von unserer Nachhaltigkeitsmanagerin Tamara Klasen gegründet wurde.

Unser Ziel ist es, uns im UKS zu vernetzen. Wir brauchen jede und jeden im Unternehmen, um Energie und wertvolle Ressourcen zu sparen. Ideen und Anregungen sind jederzeit herzlich willkommen! Melden Sie sich gerne bei uns oder informieren Sie sich online: Die Energiephilosophie des UKS wurde auf unserer Webseite veröffentlicht. Unsere Ziele sind im Intranet unter der Rubrik Nachhaltigkeit dargestellt.

Kontakt

Marc Vollmer
Energiemanagement gem. EnEG
Telefon intern -67938
marc.vollmer@uks.eu

Nicholas Bottelberger
Telefon intern -67961
nicholas.bottelberger@uks.eu



GLOBAL SKILLS PARTNERSHIP GESTARTET

Indische Professorinnen zu Gast im UKS



Im Rahmen des Global Skills Partnerships (GSP), das unter anderem durch das Bundesgesundheitsministerium gefördert wird, waren im September zwei indische Professorinnen zu Gast im Saarland.

Die beiden Akademikerinnen besuchten u.a. verschiedene Kliniken und Bereiche im UKS, die Uds in Saarbrücken, die htw Saar und weitere Kooperationspartner innerhalb des Partnerships, um das deutsche Gesundheitssystem kennenzulernen. Dr. Sasikumar Asha ist Associate Professor am „Government College of Nursing“ in Kerala, Süd-Indien, und Dr. Gomathy Mini, ebenfalls Professorin in Nursing, arbeitet und lehrt in den „Ananthapuri Hospitals and Research Institute“, Kerala.

Aktuell wird am UKS ein wichtiges Pilotprojekt mit der Partneruniversität in Kerala aufgebaut, wobei Inhalte der deutschen Pflege-Ausbildung in das Curriculum des indischen Pflegestudiums integriert werden (ab dem 5. Semester). Die Stu-

dierenden profitieren von diesem erweiterten Lehrkonzept mit besonderen Schwerpunkten (z.B. Geriatrie, Palliativversorgung) und zusätzlichen Praxiseinheiten in Skills-Labs. Ebenso erhalten sie ein Deutschtraining für Level B2.

Die Studierenden, die sich für dieses Ausbildungsmodell entscheiden, haben nach ihrem Studium einen Doppelabschluss: den indischen Bachelor of Science in Nursing und das deutsche Examen zur Pflegefachfrau/-fachmann. Somit können die Pflegenden schon direkt mit der Einreise die Anerkennung als examinierte Pflegekraft in Deutschland erhalten und von Anfang an als qualifizierte und anerkannte Fachkräfte ihre Teams auf den Stationen verstärken. Gleichzeitig werden

Angebote und Maßnahmen zur nachhaltigen Integration ausgebaut. Die ersten Fachkräfte im Rahmen des Global Skills Partnership mit Indien erwartet das UKS in 2027.

Gefördert und begleitet wird das Global Skills Partnership (GSP) auf Bundesebene von der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), dem Bundesministerium für Gesundheit (BMG), der Bundesagentur für Arbeit – Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) und der Bertelsmann Stiftung. (Fotos: Laura Glücklich)



Weitere
Infos

EXAMENSFEIER UNSERER MT-AUSZUBILDENDEN



Große Examensfeier im UKS: Unsere neuen Medizinischen Technologen/innen für Funktionsdiagnostik (MTF) - alle links im Bild - zusammen mit den 20 Absolventinnen und Absolventen der Medizinischen Technologie für Radiologie (MTR). Ausbildungsbester MTR ist Raphael Matt (5. von rechts).

Die dreijährige Ausbildungszeit für Medizinisch-Technologische Berufe (MT) am UKS-Schulzentrum liegt nun hinter ihnen: 41 Absolventinnen und Absolventen blicken voller Stolz auf drei großartige Kurse zurück, die mit viel Engagement,

Teamgeist und Humor durch die Ausbildung gegangen sind. Auch in stressigen Zeiten haben die Teilnehmenden den Spaß nicht verloren und Zusammenhalt gezeigt. Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen ganz herzlich zum bestandenen

Examen! Für euren weiteren Weg wünschen wir euch viel Erfolg, Freude an dem, was ihr tut, und vor allem Gesundheit für die Zukunft. (Fotos: Andreas Wendorf / Janine Rohner)



Medizinische Technologen/innen für Funktionsdiagnostik (MTF): 7 Absolventinnen und Absolventen haben ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Ausbildungsbester ist Hanif Khalil.



Medizinische Technologen/innen für Laboratoriumsanalytik (MTL): 14 Absolventinnen und Absolventen haben ihre dreijährige Ausbildung abgeschlossen.



AUS DEN
KLINIKEN

#SAARLANDSCHWENKT ZU GAST IM UKS

Neulich gab es eine tolle Überraschung für die Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie und das Institut für Klinische Hämostaseologie und Transfusionsmedizin.

Die beiden Pflegefachkräfte Christine Theimer (Strahlentherapie) und Tobias Rosenkranz (Blutspende) hatten unabhängig voneinander an einem Gewinnspiel von Radio Salü und den Saarland Versicherungen teilgenommen. Unter dem Motto *#SaarlandSchwenkt* gab es eine saarländische Mittagspause für das gesamte Team zu gewinnen. Die Veranstalter entschieden sehr großzügig, dass beide zusammen gewonnen hatten.

Also wurde am 19. September vor der Klinik für Strahlentherapie dann so richtig „gudd gess“. Die Organisatoren hatten ihr Schwenkermobil vorgefahren und für 70 Personen Grillgut auf den Rost gelegt. Auch Wettermüller und Ariela Eiloff von der Radio-Salü-Moderation waren mit dabei und sorgten für beste Unterhaltung. Zudem gab es Schaltungen ins Studio, bei denen die UKS-Mitarbeitenden zu Wort kamen. Für die Teams war es eine rundum gelungene Mittagspause mit hervorragender Verpflegung. Für die Aktion bedankten sich die Kolleginnen und Kollegen sehr herzlich bei dem Radiosender und der Versicherung. *(Fotos: Christian Schütz)*





IM DIALOG

MITARBEITERBEFRAGUNG AM UKS TEILNAHME NOCH BIS ZUM 5. OKTOBER MÖGLICH!

Der Countdown läuft: Bis zum 5. Oktober haben alle Beschäftigten des UKS die Möglichkeit, an einer Befragung zur Team- und Führungskultur teilzunehmen. Sie enthält ebenfalls Fragen zu unseren Informations- und Kommunikationsformaten, zum Leitbild, zu Weiterentwicklungsbedarfen und zum Wir-Gefühl am UKS.



**Hier gehts
zu der Umfrage**

Die Fragen können nur online beantwortet werden. Die Beantwortung dauert ca. acht Minuten. Aus organisatorischen Gründen werden Sie zu Beginn der Befragung nach Ihrer Klinik / Institut / Bereich gefragt. Diese Angabe wird systemseitig vor der Auswertung anonymisiert. Rückschlüsse auf die teilnehmende Person sind dadurch ausgeschlossen.

Die komplett anonymisierte Befragung wurde von den Datenschutzbeauftragten geprüft und freigegeben. Personalrat, Frauenbeauftragte und Schwerbehindertenvertreter haben der Durchführung zugestimmt.

Die Ergebnisse der Befragung werden allen Beschäftigten im Rahmen eines Online-Dialogs mit dem Vorstand am 17. Dezember vorgestellt. Eine Einladung zur entsprechenden Teams-Videokonferenz erhalten Sie in Kürze per Rundmail. (Abb. freepik)

**Für Rückfragen zur Befragung können
Sie sich an tim.anschuetz@uks.eu wenden.**



WICHTIG

JETZT GEGEN DIE GRIPPE IMPFEN!

Der Betriebsärztliche Dienst des UKS bietet auch dieses Jahr wieder allen Beschäftigten von UKS und UdS kostenlos die Gripeschutzimpfung an.

Es kommt nach den aktuellen Empfehlungen der STIKO ein trivalenter Impfstoff zum Einsatz, der das Erregerspektrum optimal abdeckt.

**Schnell und ohne Anmeldung
geht das an den großen Impftagen:
Mi, 8. Oktober, und Do, 6. November**
jeweils von 8 bis 15 Uhr
beim Betriebsärztlichen Dienst,
Gebäude 77, Erdgeschoss



**Wir kommen auch zu Ihnen
in die Klinik, jeweils von 12 bis 14:30 Uhr**



**Zusatztermine
in den Kliniken**

Darüber hinaus sind Impfungen über die gesamte Grippeimpfsaison mit Voranmeldung möglich.

**Sie haben Fragen zur Grippe-Impfung oder weiteren
Schutzimpfungen? Sprechen Sie uns gerne an:
Betriebsärztlicher Dienst (BÄD) des UKS,
Telefon intern -23232.**



SAVE THE DATES

Hinweise zu weiteren Veranstaltungen (Fortbildungen, Kongresse, Vorträge, Patientenseminare...) finden Sie in unserem Newsroom

Info-Veranstaltungen des Universitätsmedizinischen Zentrums für Tumorerkrankungen des Saarlandes (UTS)

Bei allen Veranstaltungen des UTS besteht die Möglichkeit, vor Ort in Gebäude 35 (Seminarraum 1) oder online per TEAMS teilzunehmen. Den Einwahl-Link für die Online-Teilnahme erhalten Sie nach Anmeldung unter: uts@uks.eu. Aktuelle Infos unter www.uks.eu/uts

30. Oktober, 18 Uhr Das Viszeralonkologische Zentrum

18:00 Uhr Aktuelles zur Chirurgie der Bauchspeicheldrüse (Prof. Glanemann); **18:20 Uhr** Techniken der Ösophaguschirurgie (Dr. Holländer), **18:40 Uhr** Fragerunde

Ab 1. Oktober 2025 Uni in Bewegung

Anmeldung seit 23. September geöffnet

Uni in Bewegung ist ein Angebot speziell für Bedienstete der Universität und des Universitätsklinikums, zum Ausgleich von Fehlbelastungen, die durch überwiegend sitzende Tätigkeiten entstehen.

„**Funktionsgymnastik mit Ulrike**“ wird am Campus in Homburg angeboten: montags von 11:40 bis 12:25 Uhr im Konferenzraum in Gebäude 74. Der Kurs umfasst 20 Kurseinheiten vom 1. Oktober 2025 bis 31. März 2026. Der Kursbeitrag beläuft sich auf insgesamt 33 Euro.

→ Die Anmeldung erfolgt über die [Webseite des Hochschulsportzentrums](#)

Mitarbeitende, die am Campus Homburg arbeiten, können auch an Kursen in Saarbrücken teilnehmen.

Kontakt

Tel. intern -26645

hochschulsport@uni-saarland.de

14. Oktober, 18 Uhr Online-Abend des Kinderwunschzentrums

Am 14. Oktober lädt die Klinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe und Reproduktionsmedizin zu einem Info-Abend ein. Interessierte erfahren Wissenswertes über die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten bei unerfülltem Kinderwunsch. Die Veranstaltung findet online statt.

Anmeldung unter frauenklinik.ivf@uks.eu

→ Weitere Infos finden Sie hier

15. Oktober, 12 bis 17 Uhr Tag des Sehens

Saarpfalz-Center Homburg

Am 15. Oktober lädt die Klinik für Augenheilkunde des UKS herzlich zum Tag des Sehens ein. Ansprechpartner/innen der Klinik stehen von 12 bis 17 Uhr im Saarpfalz-Center in Homburg für Informationen zur Verfügung.

Der Tag des Sehens ist Teil der bundesweiten Aufklärungskampagne „Woche des Sehens“, die in diesem Jahr unter dem Motto „Auf neuen Kanälen zurück zu den Wurzeln!“ steht. Ziel ist es, das Bewusstsein für die Bedeutung der Augengesundheit und die Prävention von Sehbehinderungen zu stärken sowie auf die Lage sehbehinderter Menschen aufmerksam zu machen.

→ Weitere Infos finden Sie hier

29. Oktober und 13. November Filmfestival der Generationen

Hörsaalgebäude 35, Uni-Campus Homburg

Der thematische Schwerpunkt der Spielfilme liegt auf den vielfältigen Facetten des Alterns sowie dem Dialog der Generationen.

→ 29. Oktober, 20 Uhr
„Vier Wände für Zwei“

Ein Film aus Spanien (2020) über eine Generationen-übergreifende Frauenfreundschaft, mit viel Wortgefechten und Humor, die am Ende über den Pakt des gemeinsamen Wohnungskaufes hinauswächst.

Im Anschluss an den Film steht Claudia Knobloch aus dem Recruiting- / Talentmanagement-Team (Personaldezernat des UKS) für ein Gespräch zur Verfügung.

→ 3. November, 19 Uhr
„Toni & Helene“

Ein Film, der im Zeichen starker Frauenpersönlichkeiten steht. Das unterhaltsame Roadmovie aus Österreich (2024) zeigt zwei gegensätzliche Charaktere, die gemeinsam dem Sinn des Lebens und dem Wert des Augenblicks auf der Spur sind.

Im Anschluss an den Film steht Pfarrerin Sabine Hofäcker als Gesprächspartnerin zur Verfügung. Sie war langjährige Klinikseelsorgerin am UKS, auch in der Palliativmedizin.

Der Eintritt zu den Vorführungen ist frei. Veranstalter in Homburg sind das Ethikkomitee des UKS und die Klinikseelsorge in Kooperation mit dem Uni-Kino.

Kontakt
reinhild.burgdoerfer@uks.eu

→ Weitere Infos